

## Peter Latz

**Zum 31. März 2008 trat Prof. Peter Latz, Ordinarius für Landschaftsarchitektur und Planung, in den Ruhestand.**

Peter Latz lehrte seit 1983 an der TUM. In dieser Zeit hat er wesentlich zur Etablierung der Landschaftsarchitektur im universitären Umfeld und der Erweiterung von Arbeitsfeldern der Landschaftsarchitektur beigetragen. Die Förderung und konsequente Durchführung des Projektstudiums als wissenschaftliche Arbeitsform für Planer und Entwerfer war ein wichtiger Impuls für den

Arbeitsschwerpunkt des Lehrstuhls war die Metamorphose postindustrieller Landschaften. Die frühe Hinwendung zu den Industrieflächen, den Deponien und Halden hat sicher mit Peter Latz' Herkunft aus dem Saarland zu tun. Ein erstes Projekt zur Nachnutzung war der Bürgerpark Hafensinsel Saarbrücken, weitere Projekte sind der Landschaftspark Duisburg Nord und Parco Dora, Turin. Studentische Projektarbeiten setzen sich kontinuierlich mit diesen Themen auseinander.

Peter Latz hat früh Europa als Arbeitsmarkt für Landschaftsarchitekten erkannt und Auslandssemester und Austauschprogramme sowie die Durchlässigkeit des Studiengangs gefördert und unterstützt. Zahlreiche internationale und nationale Auszeichnungen belegen



Peter Latz

Studiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung – und darüber hinaus. Insbesondere bei komplexen Planungsproblemen und noch unbekanntem Lösungsstrategien wurden erfolgreiche studentische Arbeiten in Projekten, Diplom- und Master-Arbeiten verfasst. Projektarbeiten mit interdisziplinärem Anspruch sind besondere Merkmale der Studiums der Landschaftsarchitektur an der TUM geworden.

seinen innovativen konzeptionellen Ansatz. Beispiele: International Illumination Design Award, EDRA Places Award Edmond/OK, USA, Grande Medaille d'Urbanisme der Académie d'Architecture, Erster Europäischer Preis für Landschaftsarchitektur Rosa Barba Barcelona. Mitarbeiter und Studenten wünschen Peter Latz alles Gute, ungebremste Arbeitsfreude und (gelegentlich) kreative Pausen.

*Gunter Bartholmai*